

Gewinde Druck-Ausgleichs-Element PG 32



WIR LASSEN IHRE PRODUKTE ATMEN

Schutzelement zur Be- und Entlüftung Luftdruckausgleich bei elektronischen Bauteilen

Beim Einsatz mit Schaltgehäuse treten stetig schwankende Umgebungstemperaturen auf, die Kondenswasserbildung verursachen. Solche Situationen gefährden Funktion und Lebensdauer Ihrer Elektronik und der Applikation.

Der IP-Schutz ist nicht mehr gewährleistet.

PRODUKTMERKMALE:

Abgestimmte Membrantechnik vermeidet den Flüssigkeitseintritt ins Gehäuse, bei immer wieder eintretendem Luftaustausch.

§ Hohe Luftdurchflussraten, damit optimale Anpassung vom Innen- an den Umgebungsdruck.

§ Hohes Wasserrückhaltevermögen

§ Partikelretention

§ Oleo-, hydrophob, bis IP 69k.

§ Selbsttrocknung des Gehäuseinnenraumes durch natürliche Dichteunterschiede

BESCHREIBUNG

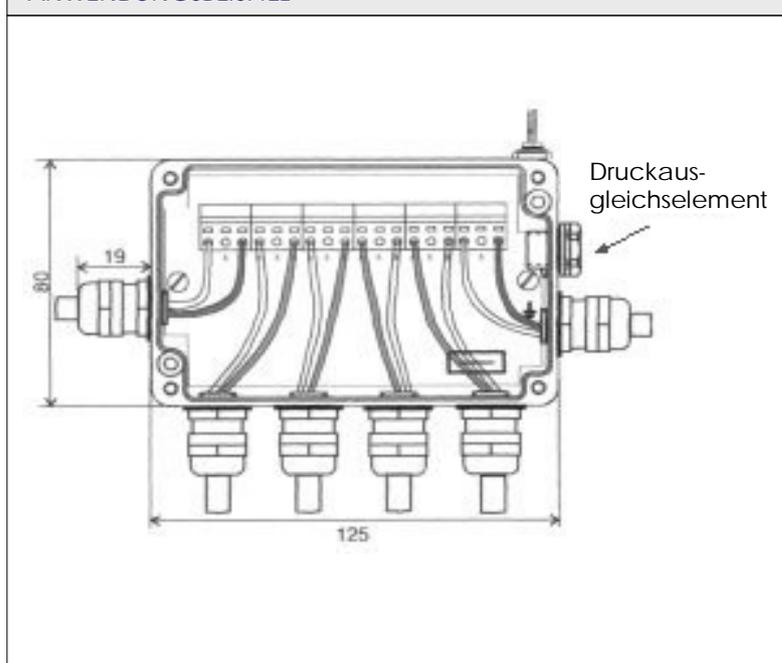
In einem Verschlusselement aus PA ist eine konfektionierte Membran fixiert.

Die Membranmatrix besteht aus einem hydrophoben und bedingt oleophoben Copolymer auf einer Acrylatbasis und ist beidseitig luftdurchlässig und wasserdicht.

TECHNISCHE DATEN UND EIGENSCHAFTEN

Luftdurchsatz	3.2 Liter/min bei 0,12 bar ΔP zu 28.8 Liter/min bei 0,107 bar ΔP
Wassereintrittspunkt	> 0,13 bar
Temperaturbeständigkeit	-45°C bis +75°C (im verbauten Zustand)
Gewindegröße Gewindelänge	PG 32 (Bohrung \varnothing 37 mm) 13,7 mm
Farbe	RAL 7032 - Verkehrsgrau
Selbst verlöschend	UL 94 - V0

ANWENDUNGSBEISPIEL



Gewinde Druck-Ausgleichs-Elemente



Schutzelement zur Be- und
Entlüftung
Druckausgleich in elektronischen Bauteilen

WICHTIG FÜR IHRE PRODUKTHAFTUNG

Ergebnisse über die Nachweise der IP- Schutzart IP 69-k:
 § Staubdichtheit nach EN 60529:2000
 § Strahlwasserschutz und Schutz gegen dauerndes Untertauchen EN 60529:2000
 § Schutz gegen Hochdruck / Dampfstrahl nach DIN 40050
 § CE und empfohlen für Schaltschränke nach DIN EN 62208

Beständigkeit gegen Chemikalien und Lösemittel:
 § nach DIN EN ISO 2812-1 [Bestimmung der Beständigkeit gegen Flüssigkeiten, Verfahren 1(Tauchverfahren)]

Testflüssigkeit	Dauer der Belastung (bei 23°C)	Veränderung
Superbenzin	15 min	Keine
Dieselmotorenöl	30 min	Keine
Motorenöl	1 h	Keine
Wasser (dest.)	1 h	Keine
Bremsflüssigkeit	1 h	Keine
Innenreiniger	1 h	Keine

Prüfung des Luftdurchsatzes (LDS):

Das Gewinde-Druckausgleichselement wurde in einem Gewindeadapter eingeschraubt und über einem Massenstromregler mit einer definierten Menge Luft beaufschlagt. Dabei wurde kurz vor dem Gewinde – Druck-Ausgleichs-Element der Luftdruck mit einem Drucksensor gemessen. Folgende Luftdurchsatzmengen in Abhängigkeit vom Luftdruck wurden dabei ermittelt:

Luftdruck im Gehäuse	Luftdurchlass	Luftdruck im Gehäuse	Luftdurchlass
19,4	120 km/h	6,7 mbar	1,8 l/min
10,9	160 km/h	11,9 mbar	3,2 l/min
3,1	300 km/h	41,7 mbar	11,2 l/min
1,5	-	83 mbar	22,3 l/min
1,1	-	107 mbar	28,8 l/min
1,0	-	>130 mbar	-

Gewinde-Druckausgleichselemente (DAE) sparen Ihnen erhebliche Wartungskosten ein und verbessern
 § die Qualität
 § die Zuverlässigkeit
 § das Image
 Ihres Produktes am Markt.

Wir beraten Sie individuell und zeigen Ihnen Lösungen auf.

 **Profilteck**
GmbH

Speyerer Straße 50
D – 67166 Otterstadt

Mobil: 01 70 / 44 66 24 7

Fon: (00 49) 62 32 / 635 - 660
Fax: (00 49) 62 32 / 635 - 669

www.profilteck.de
info@profilteck.de

Geschäftsführer: Markus Neubauer

WIR LASSEN IHRE PRODUKTE ATMEN

MESS- UND REGELTECHNIK • TELEKOMMUNIKATION • RAUMFAHRT
AUTOMOTIVE • MEDIZINTECHNIK • BELEUCHTUNGSSYSTEME